



Sie haben sich **möglicherweise** mit dem neuartigen **Coronavirus infiziert**. Zu Ihrer eigenen und zur **allgemeinen Sicherheit** ist es erforderlich, eine **behördliche, häusliche Absonderung** auszusprechen.

Bitte halten Sie folgende Punkte verlässlich ein!

! Verlassen Sie für die von Ihrer zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde (Bezirkshauptmannschaft/Magistrat) vorgeschriebenen Absonderungsdauer Ihre Wohnung bzw. Ihren Haushalt nicht! 	! Bei direktem Kontakt können Sie Ihre Mitmenschen durch das Tragen einer FFP2-Maske schützen. Halten Sie einen Sprechabstand von 2 Metern ein. 
! Kontakte zu auswärtigen Personen sind nur erlaubt, wenn eine medizinische Notwendigkeit besteht. 	! Häufige Händedesinfektion (mit einem Mittel nach Empfehlung Ihrer Apotheke) bzw. Händewaschen mit Seife für 20 Sekunden. Eigenes Handtuch bzw. Einmalhandtücher verwenden. 
! Kontrollieren Sie 2x täglich Ihre Körpertemperatur und achten Sie in den nächsten Tagen auf etwaige Krankheitssymptome (insbesondere Husten, Kurzatmigkeit, Fieber, Schnupfen, plötzlicher Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns). 	! Einhalten der Husten- und Schnäuz-Etikette (d.h. wenn Sie husten oder niesen, bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch, entsorgen Sie dieses sofort in einem geschlossenen getrennten Abfallbehälter und waschen Sie danach Ihre Hände.) 
! Notieren Sie bitte Ihre sozialen Kontakte, Ihre Körpertemperatur und auftretende Symptome. Führen Sie darüber ein Tagebuch (Liste anbei) bis zum Tag 10 nach Letztexposition. 	! Täglich mehrmals Reinigung von Toilette, Armaturen, Handgriffen und anderen Kontaktflächen mit handelsüblichen Reinigern. 
! Wenn Sie mit anderen Personen zusammenleben, halten Sie sich möglichst in getrennten, gut lüftbaren Räumen auf. Generell ist im Haushalt nach Möglichkeit eine weitgehende zeitliche und räumliche Trennung der Kontaktperson von anderen Haushaltsmitgliedern einzuhalten (z.B. Mahlzeiten getrennt einnehmen; getrennte Verwendung von Badezimmern, falls vorhanden). 	! Bleiben Sie zuhause und nehmen Sie zu Ihrer Hausärztin / Ihrem Hausarzt oder mit der telefonischen Gesundheitsberatung (1450) Kontakt auf, wenn Sie beginnen sich krank zu fühlen, Symptome einer Atemwegsinfektion (s.o.) entwickeln oder aus sonstigen Gründen ärztliche Hilfe benötigen. Bei einer dramatischen Verschlechterung Ihres Gesundheitszustandes wenden Sie sich bitte an die Rettung (144). Geben Sie dabei am Telefon unbedingt an, dass bei Ihnen der Verdacht auf Infektion mit dem neuen Coronavirus besteht und Sie unter Quarantäne stehen. 
! Beim Auftreten der oben angeführten Krankheitssymptome informieren Sie bitte auch Ihre zuständige Gesundheitsbehörde (an Wochentagen während der Öffnungszeiten, am Wochenende eine entsprechende Nachmeldung am folgenden Werktag). 	! Sollte bei Ihnen ein weiterer Test notwendig sein, werden Sie zeitgerecht von Ihrer zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde (Bezirkshauptmannschaft/Magistrat) informiert. Die Bezirksverwaltungsbehörde informiert Sie über die aktuellen Möglichkeiten hinsichtlich der vorzeitigen Beendigung der Absonderung. 



Hinweise zu Reinigung, Wäsche und Abfallentsorgung

- **Reinigen Sie mehrmals** täglich Toilette, Handwaschbecken, Armaturen, Handgriffe, Türklinken und ähnliche Kontaktflächen mit handelsüblichen Reinigern.
- **Waschen Sie Ihre Wäsche** in der Waschmaschine mit dem 60°C Waschprogramm mit Vollwaschpulver.
- **Sammeln Sie Haus- und Hygieneabfälle** in ausreichend großen Müllsäcken, verknoten und verpacken Sie diese in Übersäcke, die wiederum verknotet werden. Danach erfolgt eine Entsorgung in die Restmülltonne.

Wie wird das Virus übertragen?

Das Virus wird von einer erkrankten Person auf eine andere durch Aufnahme virushaltiger Partikel, welche **durch Atmen, Sprechen, Singen, Husten oder Niesen** entstehen übertragen. Direkter persönlicher Kontakt (länger als 15 Minuten, Abstand unter 2 Meter) stellt derzeit den bedeutendsten Übertragungsweg dar. Viele Menschen haben jedoch nur leichte Symptome. Dies gilt insbesondere in den frühen Stadien der Krankheit. Es ist daher **möglich, sich bei einer erkrankten Person anzustecken**, die **beispielsweise nur einen leichten Husten hat und sich nicht krank fühlt**.

Wie lange dauert die Inkubationszeit und wie lange ist man ansteckend?

Die **Inkubationszeit** (Zeitraum zwischen Ansteckung und Beginn von Krankheitssymptomen) beträgt **bis zu 14 Tage**, i.d.R. liegt sie **bei 5-6 Tagen**. Die **Ansteckungsfähigkeit besteht 48 Stunden vor bis 10 Tage nach Erkrankungsbeginn** bzw. **bei asymptomatischen Fällen 48 Stunden vor bis 10 Tage nach Probenentnahme**, welche zum positiven Testergebnis geführt hat. Bei schwerer oder andauernder Symptomatik oder bei Vorliegen einer Mutation kann die infektiöse Periode gegebenenfalls auch länger dauern.

Welche Symptome treten im Fall einer Erkrankung auf?

Infektionen von Menschen sind **meist mild und ähnlich einer Verkühlung**. Häufige Anzeichen einer Infektion sind u. a. **Fieber, Husten, Kurzatmigkeit und Atembeschwerden, Schnupfen, plötzlicher Verlust des Geschmacks-/Geruchssinnes**. Es kann auch zu **Durchfall und Erbrechen** kommen. In schweren Fällen kann die Infektion eine **Lungenentzündung und sogar den Tod verursachen**.

Wie wird die Krankheit behandelt?

Die **meisten Erkrankungsfälle sind mild und müssen nicht behandelt werden**. Bei schwereren Erkrankungen erfolgt eine Behandlung symptomatisch, d. h. Krankheitsbeschwerden werden behandelt wie z. B. Senkung des Fiebers durch fiebersenkende Mittel. Seit Dezember 2020 ist eine **Impfung** möglich.



Wo erhalte ich weitere Informationen?

- www.sozialministerium.at oder www.ages.at
- Coronavirus-Hotline unter 0800 555 621
- Bei Ihrer zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde



Wo erhalte ich Hilfe?

- Bei Ihrer zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde
- Rat auf Draht: 147
- Telefon Seelsorge: 142
- Krisenhilfe OÖ Tel.: 0732 2177 – Mo-So 0-24 Uhr; www.krisenhilfeooe.at